

---

# Inhalt

Vorwort . . . . .	XV
Verzeichnis der Beiratsmitglieder . . . . .	XVII
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren . . . . .	XIX
 Zielsetzung des Handbuchs – Einleitung . . . . .	 XXVII
<i>Laurenz Mülheims, Karin Hummel, Susanne Peters-Lange, Edwin Toepler und Iris Schuhmann</i>	

## I. Die Sozialversicherung im Überblick

### 1. Sozialversicherung und ihre Versicherten

Die Rolle der Sozialversicherung in Deutschland . . . . .	5
<i>Thomas Keck</i>	
Die deutsche Sozialversicherung im Überblick . . . . .	15
<i>Heinz-Dietrich Steinmeyer</i>	

### 2. Entstehungs- und entwicklungsgeschichtlicher Hintergrund

Von Bismarcks »Wechselbalg« zu Adenauers Rentenreform. Einführung in die Geschichte der Sozialversicherung . . . . .	27
<i>Marc von Miquel</i>	
Prävention – Historischer Rückblick . . . . .	41
<i>Wolfgang Jäger</i>	

Sozial(versicherungs)politik in der Bundesrepublik Deutschland. Entwicklungslinien – Herausforderungen – Perspektiven . . . . .	55
<i>Volker Kronenberg</i>	
Privatautonomie als Gestaltungsprinzip der Sozialversicherung . . . . .	69
<i>Susanne Peters-Lange</i>	
<b>3. Veränderte Rahmenbedingungen und Herausforderungen</b>	
Herausforderungen für die Sozialversicherung – Ergebnisse einer Erhebung unter den Sozialversicherungsträgern . . . . .	87
<i>Karin Hummel, Vincenzo Cusumano und Iris Schuhmann</i>	
Zukunftsperspektiven supranationaler Sozialpolitik: Europäische Herausforderungen für die Sozialversicherung . . . . .	113
<i>Raouf El Sheikh und Franz Terwey</i>	
Alterssicherung unter veränderten gesellschaftlichen Bedingungen . . . . .	127
<i>Thomas Keck</i>	
Modellierung des demografischen Wandels . . . . .	139
<i>Johannes Mockenhaupt</i>	
UN-Behindertenrechtskonvention und Sozialversicherung . . . . .	157
<i>Marlis Bredehorst</i>	

## **II. Die Sozialversicherung im Fokus der Wissenschaft**

### **1. Die Sozialversicherungswissenschaft als Integrationswissenschaft**

Sozialversicherungswissenschaft in Bewegung . . . . .	179
<i>Laurenz Mülheims</i>	
Lebendige Sozialversicherungswissenschaft – 16 Ansichten aus 8 Fachgebieten . . . . .	195
<i>Professorinnen und Professoren des Fachbereichs Sozialversicherung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg</i>	

Lebenslage-Ansatz und Capability-Approach: Instrumente zur Messung und Bewertung der Lebenssituation von Individuen und sozialen Gruppen . . . . .	221
<i>Ingrid Schmale</i>	
Die Sozialversicherung als Erkenntnisgegenstand der Versicherungsökonomie . . . . .	233
<i>Peter Kehl</i>	
Grundzüge einer Sozialversicherungsethik . . . . .	243
<i>Hans-Joachim Pieper</i>	
<b>2. Wissenschaft im Fokus der Sozialversicherung</b>	
Von der Forschung zur Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung . . . . .	259
<i>Herbert Rebscher</i>	
Forschung durch die gesetzliche Unfallversicherung . . . . .	277
<i>Dietmar Reinert</i>	
Forschung im Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung . . . . .	295
<i>Rolf Buschmann-Steinhage</i>	
Multidisziplinäre Arbeitsmarktforschung am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung . . . . .	309
<i>Martin Dietz, Anne Müller, Martin Schludi und Ulrich Walwei</i>	
<b>III. Handlungsfelder der Sozialversicherung</b>	
<b>1. Prävention – Individuum und System</b>	
Die Teilhabedimension der Prävention im Sozialrecht . . . . .	327
<i>Minou Banafsche</i>	
Prävention und Gesundheitsförderung – Individuell und auf Systemebene . . . . .	343
<i>Jörn Moock</i>	

Psychische Belastungen und Gesundheit . . . . .	357
<i>Dirk Windemuth</i>	

## **2. Intervention – Prinzipien und Schnittstellen**

Interventionsnotwendigkeiten und -potentiale der Sozialversicherung aus soziologischer und psychologischer Perspektive: Forschungs- und Handlungsbedarfe . . . . .	375
<i>Matthias Morfeld</i>	

Rationalisierung, Mittelerhöhung, Rationierung und Priorisierung von Gesundheitsleistungen in der Sozialversicherung mit ethischen Aspekten . . . . .	391
<i>Bernd Petri</i>	

Zukunftsweisende Vorgaben und Empfehlungen zur Weiterentwicklung des Systems der beruflichen Rehabilitation . . . . .	403
<i>Tina Klügel und Hans-Peter Riedel</i>	

Dreifacher Paradigmenwechsel in der Arbeitsförderung . . . . .	419
<i>Raimund Becker und Karl-Heinz P. Kohn</i>	

Begutachtung medizinischer Sachverhalte in der Sozialversicherung und in angrenzenden Gebieten . . . . .	433
<i>Claudia Drechsel-Schlund und Andreas Kranig</i>	

Ordnungspolitische Herausforderungen und Handlungsbedarfe für die Versorgungsstruktur und Vergütung von Krankenhäusern: Ansatzpunkte zur Verknüpfung von Qualität und Wirtschaftlichkeit . . . . .	455
<i>Lilia Waehlert, Andreas Beivers und Thomas C. Auhuber</i>	

## **IV. Beziehungen der Sozialversicherung zu ihren »Stakeholdern«**

### **1. Strategien der Kommunikation**

Kommunikation für die Sozialversicherung . . . . .	475
<i>Andreas Baader und Gregor Doecke</i>	

Das Kommunikationsinstrument Social Media im Kontext der Sozialversicherung am Beispiel des Gesundheitswesens . . . . .	487
<i>Fabian-S. Frielitz</i>	

## **2. Beziehungen zu Versicherten**

Handlungsfelder und -instrumente auf der Ebene der Anspruchssicherung . . . . .	503
<i>Karl-Jürgen Bieback</i>	

Förderung und Beteiligung der gemeinschaftlichen Selbsthilfe im Sozialgesetzbuch . . . . .	519
<i>Jutta Hundertmark-Mayser</i>	

## **3. Beziehungen zu Leistungserbringern**

Leistungserbringer . . . . .	537
<i>Dagmar M. David und Martina C. Levartz</i>	

Qualitätssicherung von Weiterbildungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit von 1969 bis heute . . . . .	555
<i>Michael Heister und Sandra M. L. Liebscher</i>	

Die Bedeutung von Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement . . . . .	573
<i>Edwin Toepler</i>	

## **4. Beziehungen zur Arbeitswelt**

Verzahnung der Sozialversicherung mit der betrieblichen Personalpolitik . . . . .	591
<i>Katja Nebe</i>	

Zusammenarbeit mit Arbeitgebern am Beispiel der Bundesagentur für Arbeit . . . . .	607
<i>Birgit Domschke</i>	

Diversity Management in der neuen Arbeitswelt und Implikationen für die Sozialversicherung . . . . .	621
<i>Vincenzo Cusumano</i>	

X	Inhalt
Betriebliches Gesundheits- und Sozialmanagement . . . . .	637
<i>Joachim A. Rösler und Kerstin Reisinger</i>	
Handlungsfelder im Betrieblichen Gesundheitsmanagement . . . . .	655
<i>Joachim A. Rösler und Kerstin Reisinger</i>	
<b>5. Beziehungen zur Politik</b>	
Verbraucherpolitische Herausforderungen bei der Absicherung der Risiken Krankheit, Pflege und Alter in der Sozialversicherung und auf Wohlfahrtsmärkten . . . . .	673
<i>Remi Maier-Rigaud</i>	
Dachverbände und Lobbyismus im Bereich der Sozialversicherung . . . . .	687
<i>Christof Lawall</i>	
Das Spannungsverhältnis zwischen Sozialversicherungsträgern und politischen Akteuren . . . . .	699
<i>Franz Knieps</i>	
<b>6. Gestaltung von Netzwerkbeziehungen</b>	
Case Management und Netzwerksteuerung . . . . .	719
<i>Christian Rexrodt und Edwin Toepler</i>	
Case Management an der Schnittstelle zwischen Versicherten, Arbeitgebern und Leistungserbringern . . . . .	733
<i>Norbert Gödecker-Geenen</i>	
<b>V. System</b>	
<b>1. Selbstverwaltung</b>	
Selbstverwaltung in der Sozialversicherung – Ein Überblick . . . . .	747
<i>Thomas Gerlinger</i>	
Rechtliche Determinanten der Selbstverwaltung in der Sozialversicherung . . . . .	763
<i>Nina-Annette Reit</i>	

Staatsaufsicht über Sozialversicherungsträger . . . . .	777
<i>Jürgen Beschorner</i>	
 Aus der Praxis: Soziale Selbstverwaltung am Beispiel der gesetzlichen Unfallversicherung in Deutschland . . . . .	799
<i>Hans-Joachim Wolff und Elena Marcus-Engelhardt</i>	
 Die Zukunft der Sozialen Selbstverwaltung – Gewerkschaftliche Überlegungen . . . . .	811
<i>Ingo Nürnberger</i>	
 <b>2. Finanzierung und Vergütung</b>	
 Die deutsche Sozialversicherung zwischen Beitrags-, Steuer- und privater Finanzierung . . . . .	829
<i>Sandra Fischer</i>	
 Das Leistungsvergütungsrecht der Sozialen Sicherung . . . . .	843
<i>Harry Fuchs</i>	
 <b>3. Ansätze übergreifender Zusammenarbeit und Professionalisierung der Protagonisten</b>	
 Zentrale, trägerübergreifende Anlaufstellen – Ansätze, Hindernisse, Perspektiven . . . . .	867
<i>Helga Seel</i>	
 Beispiele privatwirtschaftlicher Lösungen von sozialen Sicherungsproblemfeldern . . . . .	883
<i>Christoph Zacharias und Sabina Stüber</i>	
 Qualifizierung der Akteure der Sozialversicherungsträger zur Förderung von Teilhabe und Selbstbestimmung als Leitprinzipien der Rehabilitation . . . . .	893
<i>Nina Lichtenberg und Christian Rexrodt</i>	

## VI. Organisation

### 1. Verwaltungsmanagement

Management von Sozialversicherungsträgern . . . . .	907
<i>Dietmar Bräunig</i>	

Strategisches Management in der Sozialversicherung am Beispiel der gesetzlichen Unfallversicherung. Raum für strategisches Controlling? . . . . .	921
<i>Uta Schwenke</i>	

Die (neue) Rolle der unternehmerischen Überwachungsfunktionen in der Sozialversicherung – Eine terminologische und systembezogene Betrachtung . . . . .	937
<i>Markus R. Rogowski</i>	

Markenmanagement und Employer Branding – Anregungen für das Marketing in der Sozialversicherung? . . . . .	959
<i>Werner Heister</i>	

### 2. Datenschutz

Der Schutz des Sozialgeheimnisses . . . . .	977
<i>Tim Husemann</i>	

Datenschutz in der Sozialversicherung . . . . .	991
<i>Bertram Raum</i>	

### 3. E-Government

Die analytische Sozialversicherung . . . . .	1013
<i>Nicole Blohm und Sebastian Edlich</i>	

Die elektronische Gesundheitskarte . . . . .	1031
<i>Fabian-S. Frielitz</i>	

## VII. Bedeutung der Sozialversicherung im internationalen Kontext

### 1. Bedeutung der Sozialversicherung in anderen Länderkontexten

Sozialversicherung und vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung . . . . .	1049
<i>Remi Maier-Rigaud</i>	

Vergleiche von Sozialsystemen . . . . .	1065
<i>Axel Weber</i>	

One size fits all? Die Rolle der Sozialversicherung in Entwicklungsländern . . . . .	1085
<i>Katja Bender, Markus Loewe und Esther Schüring</i>	

### 2. Internationale Beziehungen und Zusammenarbeit

Internationale Zusammenarbeit und Soziale Sicherheit . . . . .	1107
<i>Wolfgang Ohndorf</i>	

Die Einbindung der Sozialversicherung in das supranationale und internationale Sozialrecht . . . . .	1129
<i>Arno Bokeloh</i>	

Internationale Zusammenarbeit der Arbeitsverwaltungen. Auch außerhalb der EU ein Erfolgsfaktor? . . . . .	1145
<i>Kea Eilers</i>	

Mehrwert internationaler Zusammenarbeit im Bereich der sozialen Sicherung am Beispiel der gesetzlichen Unfallversicherung . . .	1159
<i>Gregor Kemper und Eva-Marie Höffer</i>	